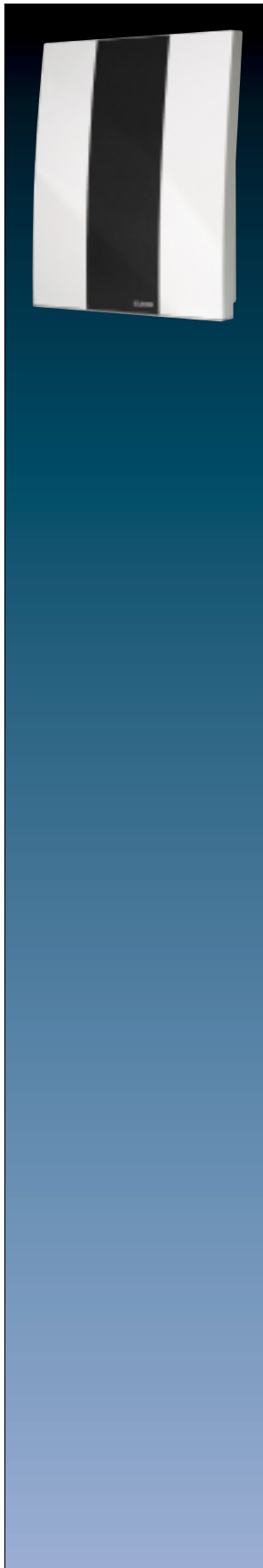




Das KNX-Alarmsystem überzeugt durch eine gut durchdachte, praxisingerechte Gliederung. Herzstück ist die Zentrale, über die sämtliche Abläufe geregelt werden. Planung, Installation und Inbetriebnahme erfolgen über die ETS-Software.

Im einzelnen besteht das System aus folgenden Elementen und Funktionen:

- **Alarmierung:**
Verschiedene Geräte für den lauten und stillen Alarm, beispielsweise als Anruf bei einem Sicherheitsdienst oder als Direkt-schaltung zur Polizei.
- **Anzeigeeinheit:**
Das KNX-Infodisplay für den dezentralen Abruf von Alarmmeldungen.
- **Scharfschaltung:**
Die Aktivierung erfolgt über Schlüsselschalter.
- **Zwangsläufigkeit:**
Zum Einsatz an der Eingangstür gibt es ein Sperrelement.
- **Melder:**
Ein umfangreiches Programm von Bewegungsmeldern, Kontakten und Sensoren wird allen Überwachungsaufgaben in Räumen sowie an Fenstern und Türen gerecht.



Art.-Nr. € ohne / mit MwSt.¹⁾ PG

KNX Alarmzentrale

ETS-Produktfamilie Sicherheit

Produkttyp Alarmzentrale

alpinweiß

EAM 4000

916,05 1.090,10 06

Die KNX-Alarmzentrale ist ein modernes Einbruchmeldesystem, das den Europäischen Installationsbus KNX für die Informationsübertragung nutzt. Sie überwacht ein Objekt und erkennt und meldet Einbruchversuche. Sie ist kein Ersatz für mechanische Sicherungen, die ein Eindringen in ein Objekt verhindern.

Vorhandene KNX-Installationen können mit der KNX-Alarmzentrale komfortabel mit Alarmfunktionen erweitert werden.

Die Alarmzentrale ist in Anlehnung an die VdS-Richtlinien (Verband der Schadenversicherer) entwickelt worden.

Systeminformationen

Dieses Gerät ist ein Produkt des KNX-Systems und entspricht den KNX-Richtlinien.

Detaillierte Fachkenntnisse durch KNX-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt.

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Detaillierte Informationen, welche Software geladen werden kann und welcher Funktionsumfang sich daraus ergibt, sowie die Software selbst sind der Produktdatenbank des Herstellers zu entnehmen. Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe der ETS 2 ab Version 1.2a.

Kenntnisse in Einsatz, Planung und Betriebnahme von Alarmanlagen werden vorausgesetzt.

Funktion

Die KNX-Alarmzentrale ist die "Intelligenz" eines leistungsfähigen Alarmsystems.

Durch die Nutzung des Installationsbusses KNX können aufwändige, zusätzliche Verkabelungsarbeiten auf ein Minimum reduziert werden.

Die KNX-Alarmzentrale zeichnet sich durch folgende Leistungsmerkmale aus:

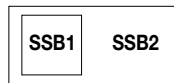
- Es können bis zu 160 Melder verwaltet und in bis zu 4 separate Sicherungsbereiche integriert werden.
- Alle Sensoren (Melder) sind über KNX mit der Alarmzentrale verbunden. Dies ermöglicht eine Einzel-Identifizierung und Überwachung aller Melder.
- Alle Ereignisse (Scharfschaltung, Alarm, Störung) werden mit Uhrzeit und Datum versehen und gespeichert.
- Die Alarmgeber (Sirene, Blitz, Übertragungsgerät) können direkt an die Alarmzentrale angeschlossen oder über KNX angesteuert werden.
- Ein Notstrom-Akku gewährleistet auch bei einem Stromausfall den unterbrechungsfreien Betrieb der KNX-Alarmzentrale für mindestens 12 Stunden.
- Anzeige und Bedienung erfolgen über externe KNX-Geräte (Info-Display, Tastsensoren usw.). In einem Scharfschaltbereich können z.B. mehrere Schalteinrichtungen verwendet werden.
- Ein lokaler Meldereingang kann dazu verwendet werden, dass die Alarmzentrale den Montageort – z.B. Verteilerschrank – überwacht und sich somit "selbst schützt".
- Ein zusätzlicher Relais-Kontakt kann z.B. für zusätzliche Alarmgeber verwendet werden.
- Sabotageschutz; Anlage lässt sich nur in unscharfem Zustand programmieren.
- Melder werden zyklisch abgefragt (jeder Meldereingang verfügt über ein separates Objekt).
- 160 frei definierbare Melderbezeichnungen.
- Der Meldereingang kann als Sabotageeingang parametrierbar werden, so dass eine Überwachung der KNX-Meldegeräte möglich ist.
- Auswertung der physikalischen Adresse bei Scharf-/Unscharfschaltung.
- Quittierungen erfolgen über die Betätigung der Scharf-/Unscharfschalteinrichtung.
- Meldertest-Modus für die Überprüfung der Melder ohne Alarm auszulösen.
- Ereignisspeicher: Bereiche Feuer und Überfall je 20 Meldungen, alle übrigen Bereiche 60 Meldungen.
- Kaskadierung mehrerer KNX-Alarmzentralen mit gegenseitiger Überwachung.
- Programmierung der kompletten Alarmzentrale erfolgt mit einer Software in Verbindung mit der ETS2 ab Version 1.2a.
- Elektronische Lastüberwachung der Alarmierungsausgänge. Bei einer Überlastung wird der überlastete Ausgang abgeschaltet, bei einer allgemeinen Überlast wird nach Prioritätenliste zugeschaltet.
- Schmelzsicherung für Ausgänge Telefonwählgerät.
- Zur Diagnose Anzeige der Ausgänge über LED.
- Sabotageüberwachung über Deckelkontakt.
- Sinkt die Akkuspannung oder sind die Zellen beschädigt, wird eine Störung angezeigt.

Konfiguration

Die KNX-Alarmzentrale ermöglicht durch vielfältige Parametrierungen den Einsatz in den unterschiedlichsten Objekten – angefangen beim Einfamilienhaus mit Außenhaut- und Innenraumsicherung bis hin zum Bürogebäude, in dem bis zu 4 Scharfschaltungsbereiche (SSB), einzeln oder miteinander verknüpft, gesichert werden. Die folgende Auflistung zeigt die Grundkonfigurationen, die auch untereinander kombiniert werden können.

1 x Innenraum, 1 x Außenhaut (verschachtelt)*:

Einfamilienhaus, Etagenwohnung
(SSB1 = Außenhaut,
SSB2 = Innenraum;
SSB1 wird einzeln oder mit
SSB2 scharfgeschaltet)



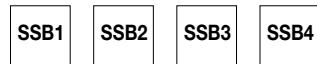
2 x [1 x Innenraum, 1 x Außenhaut (verschachtelt)*]:

Zweifamilienhaus, Haus mit Einliegerwohnung,
2 unabhängige Sicherungs-
bereiche
(Werkstatt mit Wohnung)



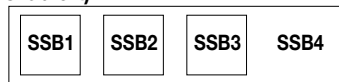
bis zu 4 unabhängige Bereiche:

Laden-Passage,
Ferienhäuser,
Hotel/Pension,
Messe-/Ausstellungshallen



bis zu 4 abhängige Bereiche (kaskadiert)**:

Büro-/Industrie-Gebäude,
Sporthalle (SSB4 ist erst
scharfzuschalten, wenn
SSB1 bis SSB3 scharf sind.)

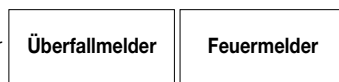


* verschachtelt: Der übergeordnete Bereich schaltet den untergeordneten Bereich mit scharf.

** kaskadiert: Der übergeordnete Bereich kann erst scharfgeschaltet werden, wenn die untergeordneten Bereiche scharfgeschaltet sind.

Feuer- und Überfallmelder

Unabhängig von der Konfiguration der Anlage sind die Bereiche Feuer und Überfall immer aktiv. Wird ein Feuer- oder Überfallmelder aktiviert, löst die Anlage sofort – unabhängig vom Anlagenzustand – einen Alarm aus.

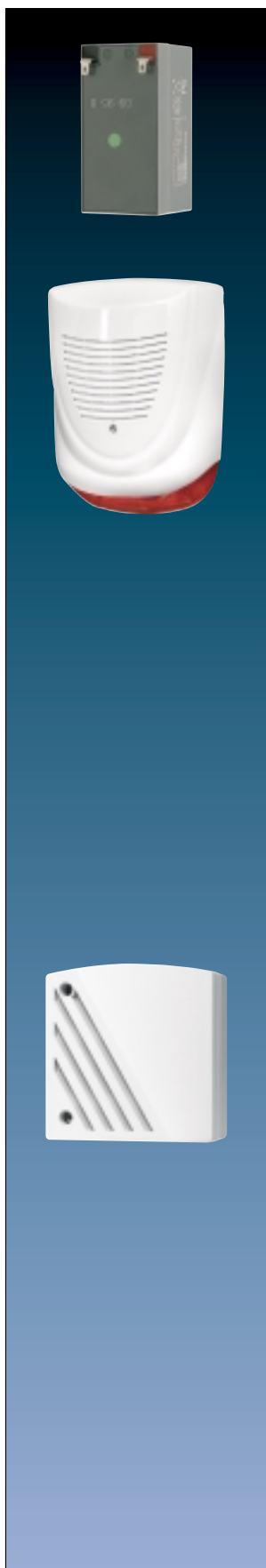


Als Sondervariante kann die Alarmzentrale auch ausschließlich für „Überfall“ und „Feuer“ genutzt werden.

Technische Daten

Betriebsspannung Netz:	AC 230 V ~ ± 10 %; 50 – 60 Hz
Leistungsaufnahme:	max. 24 W
Stromverbrauch sekundär:	max. 50 mA während Ladevorgang Akku ca. 200 mA
Sicherungen:	F1 = T 100 mA (5 V Versorgung Zentrale) F2 = T 100 mA (12 V Versorgung) F3 = T 100 mA (Versorgung ÜG) F4 = T 3,15 A (Hauptsicherung 230 V) F5 = T 3,15 A (Verpolungsschutz Akku)
Ausgangsspannung Alarmgeber:	SELV 12 V DC, ± 2 %
max. Belastbarkeit der Ausgänge	
Übertragungsgerät:	100 mA
12 V Versorgung:	100 mA
ASIR, ISIR, Blitz gesamt:	1,6 A (elektronischer Überlastschutz)
Schaltleistung des Relais:	SELV 12 V (AC/DC), 5 A (Mindeststrom 30 mA)
Notstromversorgung:	Blei-Akku 12 V / 1,2 Ah
Ladespannung:	ca. 13,4 V
Ladestrom:	max. 150 mA
Versorgung KNX:	SELV 21 – 32 V DC
Leistungsaufnahme KNX:	max. 240 mW
Anschluss	
KNX:	KNX-Anschlussklemme
Netz:	Schraubklemme bis zu 1,5 mm ²
Betriebstemperatur:	–5 °C bis +45 °C
Lagertemperatur:	–25 °C bis +70 °C
Abmessungen:	210 x 270 x 73 mm
Schutzart:	IP 20
Gewicht mit Akku:	ca. 1500 g
Ereignisspeicher:	mind. 80 Ereignisse pro SSB je 40 Ereignisse für Feuer und Überfall
Leitungslänge	
zu den Alarmgebern:	100 m bei 0,8 mm Leitungsdurchmesser
zum Übertragungsgerät:	200 m bei 0,6 mm Leitungsdurchmesser
des verdrahteten Melders:	200 m bei 0,8 mm Leitungsdurchmesser
der Sabotagelinie:	600 m bei 0,8 mm Leitungsdurchmesser
Widerstand verdrahteter Melder:	max. 1 kΩ

Technische Änderungen vorbehalten



	Art.-Nr.	€ ohne / mit MwSt. ¹⁾	PG
Ersatz-Akku			
12 V/1,2 Ah	DAS 4512	28,22 33,58	05

Außensirene mit Blitzlicht

	DAS 4110	276,50 329,04	05
--	-----------------	----------------------	----

Sabotageschutz gegen Aufschrauben und Wandabriss

Anschluss an EAM 4000:

- a.) mind. 5-adrig, z.B. 3x2x0,8 JY-ST-Y
 b.) über Schaltaktor 6fach, z.B. Art.-Nr. 2136.6 REG für Blitz und Sirene (12 V DC aus Zentrale),
 Sabo-Kontakt über Binäreingang, z.B. Art.-Nr. 2126 REG bzw. Tasterschnittstelle, z.B. Art.-Nr. 2076-2 T bzw. 2076-4 T

Technische Daten

Betriebsspannung:	12 V DC (10,5 V – 13,5 V)
Sirene	
Stromverbrauch:	ca. 300 mA bei 12 V DC
Lautstärke:	ca. 112 dB (A) bei 1 m Abstand und 12 V DC
Lautsprecher:	Piezo (mit Tongenerator)
Frequenz:	2 – 4 kHz
Gehäusematerial:	Polycarbonat
Maße (B x H x T):	220 x 300 x 103 mm
Schutzart:	VdS-Umweltklasse IV; IP 34
Blitzlicht	
Stromverbrauch:	ca. 200 mA bei 12 V DC
Blitzfrequenz:	ca. 35 Blitze/Minute bei 12 V DC
Blitzenergie:	ca. 0,8 Ws
Lebensdauer:	ca. 5.000.000 Blitze

Innensirene

	DAS 4120	41,19 49,02	05
--	-----------------	--------------------	----

Anschluss an EAM 4000:

- a) mind. 2-adrig, z.B. 2x2x0,8 JY-ST-Y
 b) über Schaltaktor 6fach, z.B. Art.-Nr. 2136.6 REG (12 V DC aus Zentrale)

Technische Daten

Betriebsspannung:	10 – 28 V DC
Stromaufnahme:	bei 12 V ca. 40 mA
Schalldruck:	bei 12 V ca. 90 dBA (Piezo-System)
4 verschiedene Tonarten möglich	
Maße (B x H x T):	84 x 85 x 37 mm
Farbe:	alpinweiß (ähnlich RAL 9010)
Schutzart:	IP 32

	Art.-Nr.	€ ohne / mit MwSt. ¹⁾	PG
Telefonwählgerät, AWUG (digital)	DAS 4610	711,97 847,24	05

(AWUG = automatisches Wähl- und Übertragungsgerät)

Das digitale Telefonwählgerät dient zur stillen Alarmweiterleitung einer Alarm- oder Störungsmeldung an einen ständig besetzten Wachdienst.

Anschluss an EAM 4000: mind. 12-adrig, z.B. 6 x 2 x 0,8 JY-ST-Y

Technische Daten

12 Volt Versorgung über EAM 4000

Maße (B x H x T):	230 x 155 x 90 mm
Material:	2 mm Stahlblech, pulverbeschichtet
Farbe:	grauweiß (ähnlich RAL 9002)
Verschluss:	über Esser-Verplombung

Leistungsmerkmale:

Permanente Überprüfung des Übertragungsweges • Serielle Schnittstelle gemäß VdS • Frei programmierbar • Einsatz an SO-Basisanschluss: Punkt zu Mehrpunkt, zu Punkt, zu Punkt exklusiv • Entspricht in Aufbau und Funktion den neuesten Anforderungen des VdS • Protokollgemäße, BZT-zugelassene Freischaltung bei abgehenden und ankommenden Sabotage- oder Blockadeanrufen • Freischaltung bei Sabotage oder Defekt des SO-Busses • Permanent: Funktionskontrolle, Überwachung der ISDN-Schnittstelle • Quasi geschlossene Benutzergruppe durch Prüfung der Rufnummer des Anschlusses • Je nach Einsatz: bis zu 24 Rufnummern programmierbar, bis zu 17 Anwahlfolgen • Unterschiedliche Empfängertypen (HDLC transparent, X.75, X.25, Analog (Telim), Omniport-Cityrufempfänger • Anbindung über X.25 (ISDN-D-Kanal) ermöglicht eine permanent bestehende aktuelle Verbindung zur aufgeschalteten Leitstelle • Realisierung einer temporären, stehenden Verbindung über D-Kanal DATA bewirkt eine Reduzierung der monatlichen Grundgebühren

- Rufnummerbezogene Fernabfrageberechtigung • Anwahlfolgen umfangreich konfigurierbar: sämtliche Teilnehmer anrufen / Ende nach einem erreichten Teilnehmer / mindestens ein Teilnehmer je Gruppe
- Routineruf, individuell konfigurierbar: Routine-Rufabstand, -Zeitpunkt, -Zeitraum, -Wochenprogramm / Verknüpfungsfunktion • Serielle Schnittstelle zur Anbindung an Gefahrenmeldesysteme: I-BUS, BUS-2, S1 (VdS 2465) • Einsetzbar als Integrationsbaustein oder stand alone Gerät • Umfangreiche Konfigurationsmöglichkeiten Programmiergerät, PC/Laptop mit PRO-DS, Bedienelemente der angeschlossenen Gefahrenmeldeanlage • Fernprogrammierung mit PRO-DS oder WINFEM möglich • Fernwartung der nachgeschalteten Gefahrenmeldeanlage über WINFEM möglich • Fernbedienung/Fernkontrolle der nachgeschalteten Gefahrenmeldeanlage über WINMAG möglich • 8 frei programmierbare Meldergruppeneingänge • Funktionen der Meldergruppen frei programmierbar: Anwahlfolgenteilung, Verzögerung, Sperrzeit, Aktivzeitraum, Priorität, Verknüpfung, Aktivierungsverhalten • Zwei Fernschaltausgänge • Kameraanlassung ohne Zusatzmodul möglich • Potentialfreier Zwangsläufigkeitsausgang • integrierte Echtzeituhr • Einsatz an Anlagenanschlüssen
- Redundanter Übertragungsweg über GSM-Netze D1 und D2 in Verbindung mit Zusatzgerät • SMS (Short Message Service) • Übertragung von IDENT-KEY Schlüsselnamen für Dokumentation und Nachvollziehbarkeit von Bedienungsgängen.

TC Plus KNX analog

ETS-Produktfamilie Kommunikation

Produkttyp Modem

	2601	725,60	863,46	06
--	-------------	---------------	--------	----

Anschluss an EAM 4000:

- über KNX
- 230 V über beiliegendes Netzteil

Der TC Plus analog ist für den Anschluss an das analoge Telefonnetz konzipiert.

Der TC Plus analog kann auch an den analogen Ports einer ISDN-Telefonanlage oder an einem ISDN-Terminaladapter betrieben werden.

Leistungsmerkmale

- Ein-/Ausschaltmöglichkeit von sechs konventionellen Geräten über Schaltausgänge (12 V DC/100 mA); Anschließung von Steuerrelais bei 230/400-V-Schaltkreisen; Pufferung des Zustands der Schaltausgänge bei Stromausfall
- sechs konventionelle Meldeingänge mit automatischer Anwahlmöglichkeit von jeweils vier unterschiedlichen Rufnummern
- Bestückungsmöglichkeit von drei konventionellen Meldeingängen mit optionalem 3-Kanal-Funkempfangsmodul; Alarmauslösung über einen optionalen 3-Kanal-Funk-Handsender
- Setzen eines örtlichen Alarmausgangs nach unbestätigter Alarmwahl und bei Störung der Telefonleitung
- Ablage der letzten 20 Alarmmeldungen in einem Alarmspeicher, Beschreibung siehe auch Seite 467.



¹⁾ Unverbindliche Preisempfehlung einschl. 19 % MwSt.

Art.-Nr. € ohne / mit MwSt.¹⁾ PG
**KNX Info-Display (mit Demontageschutz)
für Buskoppler Art.-Nr.: 2070 U**

 ETS-Produktfamilie Anzeigen
 Produkttyp LCD-Anzeige

Das Info-Display empfängt Telegramme und bietet die Möglichkeit der Darstellung (LCD-Anzeige) von frei programmierbaren Texten und Werten.

Es sind bis zu 12 Seiten mit 1, 2 oder 4 Textzeilen zu programmieren.

Jeder Zeile kann eine Funktion (Schalten, Dimmen, Wert-Anzeige usw.) zugewiesen werden.

Auf einer zusätzlichen Alarmseite können bis zu 12 Alarmmeldungen verwaltet werden.

Einer Alarmmeldung kann eine akustische und/oder optische Alarmfunktion zugeordnet werden.

Die 4 Tasten dienen zum Hoch- und Runterblättern, Quittieren von Meldungen oder je nach Projektierung zum Senden von Telegrammen.

Die Programmierung der Gerätes erfolgt mit der Info-Display-Software 2 in Verbindung mit der **ETS 2 ab Version 1.2a**.

Softwaremäßig einstellbare Eigenschaften

- Programmierung über ein Softwaretool, das über die ETS 2 aufgerufen wird (ab ETS 2 Version 1.2a).
- Hintergrundbeleuchtung Ein, Aus, bei Tastendruck, über Schaltobjekt
- Alarmmeldung bei Abzug
- Seite für Alarmzentrale
- Schalten, Dimmen, Jalousie, Wert, Lichtszenennebenstelle
- Empfang und Anzeige von Datum- (EIS 4) und Uhrzeit- (EIS 3) Telegrammen
- Anzeige des Objektstatus, einer Zwangsführung oder eines Stetigreglers

Anzeige: 1-zeilig (4 Zeichen), 2-zeilig (8 Zeichen), 4-zeilig (16 Zeichen), LCD beleuchtet

Textspeicher: max. 12 Seiten mit je 4 Zeilen mit 16 Zeichen pro Zeile

Signalgeber: 2 Signaltöne (ca. 512 / 2048 Hz) quittierbar

für die Programme AS 500 / A 500 / A plus

weiß	A 2041	203,11	241,70	06
alpinweiß	A 2041 WW	203,11	241,70	06
aluminium	A 2041 AL	208,22	247,78	06

für die Programme CD 500 / CD plus

weiß	2041	203,11	241,70	06
alpinweiß	CD 2041 WW	203,71	242,41	06
grau	CD 2041 GR	205,66	244,74	06
lichtgrau	CD 2041 LG	205,66	244,74	06
schwarz	CD 2041 SW	205,66	244,74	06

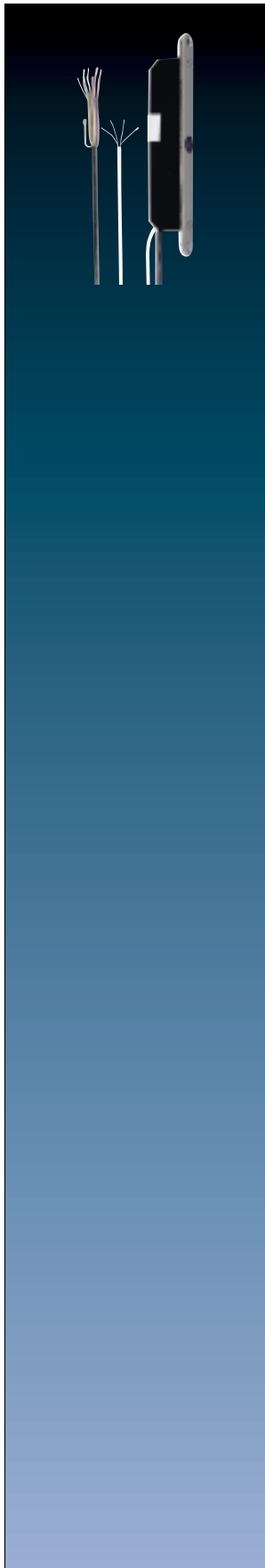
für die Programme LS 990 / Aluminium / Edelstahl / Anthrazit / Glanzchrom / LS plus

weiß	LS 2041	203,60	242,28	06
alpinweiß	LS 2041 WW	203,77	242,49	06
lichtgrau	LS 2041 LG	205,66	244,74	06
Metallausführungen				
Aluminium (lackiert)	AL 2041	205,35	244,37	06
Edelstahl (lackiert)	ES 2041	205,65	244,72	06
anthrazit (lackiert)	AL 2041 AN	205,35	244,37	06
glanzchrom	GCR 2041	243,74	290,05	06

	Art.-Nr.	€ ohne / mit MwSt. ¹⁾	PG
Schlüsselschalter			
Aufputz	DAS 4300 A	181,27 215,71	05
Gehäuse, Frontplatte: Alu-Druckguss Abmessungen Gehäuse (HxBxT): 113 x 79 x 54 mm Farbe: weiß RAL 9010			
Unterputz	DAS 4300 U	181,27 215,71	05
Gehäuse, Frontplatte: Alu-Feinguss Abmessungen Frontplatte (HxBxT): 135 x 101 x 3 mm Abmessungen Gehäuse (HxBxT): 113 x 79 x 54 mm Profil-Halbzylinder nicht im Lieferumfang enthalten!			
<ul style="list-style-type: none"> • Drahtgebunden • Abgedichtetes Gehäuse für Innen- und Außeneinsatz • Wahlweise Dauer oder Impulskontakt • Zwei frei beschaltbare LED-Anzeigen • Summer zur Quittierungs- oder Verweigerungsanzeige • Abreiß- und Abhebekontakt zur Sabotagesicherung • Frontbohrschutz 			
Anschlüsse Schlüsselschalter an EAM 4000:			
a) über Binäreingang 6-fach, z.B. Art.-Nr. 2126 REG bzw. Tasterschnittstelle, z.B. Art.-Nr. 2076-2 T bzw. 2076-4 T zur Auswertung Scharf/Unscharf			
b) Quittierungsanzeige (Summer bzw. LED's über Schaltaktor Zentrale) 6-fach, z.B. Art.-Nr. 2136.6 REG (12 V DC aus Zentrale)			
c) in Summe mind. 6-adrig			
Technische Daten			
Betriebsspannung:	9 bis 15 V DC		
Nennspannung:	12 V DC		
Stromaufnahme je LED:	ca. 10 mA		
Stromaufnahme Summer:	ca. 25 mA		
Signalgeber:	Summer 12 V 85 dBA/10 cm		
Belastbarkeit aller Kontakte:	max. 60 V / 0,5 A		
Schutzart:	IP 54		
Profil-Zylinder (DIN 18 252) für Schlüsselschalter			
mit 3 Schlüsseln			
Schließungen sortiert	28	17,85 21,24	04
mit gleichen Schließungen	28 G	21,74 25,87	04
Ersatzschlüssel			
für Profil-Zylinder Art.-Nr.: 28 G			
1 Stück	28 GSL	10,16 12,09	04



¹⁾ Unverbindliche Preisempfehlung einschl. 19 % MwSt.



	Art.-Nr.	€ ohne / mit MwSt. ¹⁾	PG
Sperrelement	DAS 4370	328,28 390,65	05

Das Motorische Sperrelement wird zusammen mit dem Riegel-Schaltkontakt zum mechanischen Versperren von Türen eingesetzt. Das Sperrelement verhindert ein unbeabsichtigtes Betreten von geschärften Sicherheitsbereichen in Verbindung mit der EAM 4000.

Kaskadierbar zum Versperren mehrerer Türen.

Das Motorische Sperrelement ist somit Teil einer Schalteinrichtung zur Erfüllung der Zwangsläufigkeit.

Es besitzt die folgenden Ausstattungsmerkmale:

- stabiler Aufbau aus Kunststoff und Edelstahl
- elektrische und mechanische Notöffnungsmöglichkeit bei Ausfall des Sperrelementes
- geräuscharm
- geringe Ruhestromaufnahme
- integrierter Magnetkontakt
- Rückmeldemöglichkeit der Bolzenposition
- Ansteuermöglichkeit mit statischen oder dynamischen Signalen
- einfacher Einbau in den Türrahmen

Zur Türüberwachung sind ein Magnet und 2 Gegenstücke im Lieferumfang enthalten.

Anschluss an EAM 4000:

Eingänge + Notöffnung

a) über Schaltaktor 6fach, z.B. Art.-Nr.: 2136.6 REG, mind. 5-adrig, z.B. 3x2x0,8 JY-ST-Y (12 V DC aus Zentrale, mind. 2-adrig, z.B. 2 x 2 x 0,8 JY-ST-Y)

Ausgänge

b) über Binäreingang 6fach, z.B. Art.-Nr.: 2126 REG, bzw. Tasterschnittstelle, z.B. Art.-Nr.: 2076-2 T bzw. 2076-4 T, mind. 3-adrig, z.B. 2x2x0,8 JY-ST-Y

integrierter Magnetkontakt

c) über Binäreingang 6fach, z.B. Art.-Nr.: 2126 REG, bzw. Tasterschnittstelle, z.B. Art.-Nr.: 2076-2 T bzw. 2076-4 T, mind. 4-adrig, z.B. 2x2x0,8 JY-ST-Y

Technische Daten

Betriebsspannung:	7 bis 15 V DC
Stromaufnahme	
Ruhe:	ca. 40 mA
Schließung:	max. 60 mA
Blockierung:	max. 120 mA
Belastbarkeit der Rückmeldeausgänge:	50 mA
Riegelweg:	12 mm
Max. Abstand zum Gegenstück:	8 mm
Schließ- bzw. Öffnungszeit:	< 0,5 s
Zulässige Scherkraft	
(bei 8 mm Abstand zum Stulp):	0,75 kN
Betriebstemperatur:	-25 °C bis +60 °C
Lagertemperatur:	-40 °C bis +70 °C
Leitungslänge:	ca. 3,5 m
Maße	
Gehäuse	29 x 134 x 28 mm (BxHxT)
Edelstahlstulp:	20 x 175 x 2 mm (BxHxT)
Gegenstück 1:	ca. 16 mm Ø x 19 mm
Gegenstück 2:	ca. 20 mm Ø x 22 mm
Magnet:	ca. 8 mm Ø x 30 mm

Art.-Nr. € ohne / mit MwSt. 1) PG

**KNX Automatik-Schalter 180° Universal mit Alarmmeldung
für Busankoppler Art.-Nr.: 2070 U**

mit Umschalter AUS-AUTOMATIK-EIN

Einschaltzeit und Helligkeit werden in der Software voreingestellt

Über Potentiometer im Bereich $\pm 50\%$ veränderbar

Empfindlichkeit: 20 – 100 % über Poti einstellbar

Passiv-Infrarot-Bewegungsmelder für den Innenbereich.

Bei Auslösung durch eine Wärmebewegung wird ein Schaltbefehl gesendet.

Die Eigenschaften sind parametrierbar:

- Einstellbar als Einzelgerät, Hauptstelle, Nebenstelle
- Umschaltung der Betriebsart zwischen Beleuchtungs- und Meldebetrieb: Es muss erst eine bestimmte Anzahl von Bewegungen in einem festzulegenden Zeitintervall erkannt werden, bevor ein Telegramm gesendet wird.
- Zusätzliches Schaltobjekt bei Meldebetrieb
- Verhalten bei Umschaltung in den Meldebetrieb parametrierbar
- Im Beleuchtungsbetrieb sind die Funktionen Schalten, Wertgeber und Lichtszenenabruf einstellbar.
- Helligkeitsunabhängige Bewegungserfassung einstellbar
- Verhalten nach Busspannungswiederkehr einstellbar
- Status LED
- Gehtest-Funktion zur Überprüfung des Erfassungsbereiches (helligkeitsunabhängig)
- Alarmfunktion beim Entfernen des Automatikschalter-Aufsatzes
- Zurücksetzen des Alarmobjektes bei Wiederaufstecken des Aufsatzes
- Telegrammart am Anfang und am Ende der Erfassung einstellbar
- Zyklisches Senden
- Sperrfunktion parametrierbar für Anfang bzw. Ende der Sperrung (eigenes Kommunikationsobjekt)
- Über eingebautes Potentiometer kann der Helligkeitswert innerhalb der in der ETS festgelegten Grenzen (3 – 1000 Lux) verstellt werden (über ETS sperrbar).
- Empfindlichkeit über Potentiometer einstellbar
- Umschaltbar durch Schiebeschalter (über ETS sperrbar) auf Dauer-Ein, Dauer-Aus, Automatikbetrieb

für die Programme AS 500 / A 500 / A plus**Linsentyp 1,10 m (= Montagehöhe)**

weiß	A 3180-1 A	114,85	136,67	06
alpinweiß	A 3180-1 A WW	114,85	136,67	06
aluminium	A 3180-1 A AL	119,00	141,61	06

Linsentyp 2,20 m (= Montagehöhe)

weiß	A 3280-1 A	114,85	136,67	06
alpinweiß	A 3280-1 A WW	114,85	136,67	06
aluminium	A 3280-1 A AL	119,00	141,61	06

für die Programme CD 500 / CD plus**Linsentyp 1,10 m (= Montagehöhe)**

weiß	3180-1 A	116,00	138,04	06
alpinweiß	CD 3180-1 A WW	116,00	138,04	06
grau	CD 3180-1 A GR	117,00	139,23	06
lichtgrau	CD 3180-1 A LG	117,00	139,23	06
schwarz	CD 3180-1 A SW	117,00	139,23	06

Linsentyp 2,20 m (= Montagehöhe)

weiß	3280-1 A	116,00	138,04	06
alpinweiß	CD 3280-1 A WW	116,00	138,04	06
grau	CD 3280-1 A GR	117,00	139,23	06
lichtgrau	CD 3280-1 A LG	117,00	139,23	06
schwarz	CD 3280-1 A SW	117,00	139,23	06

1) Unverbindliche Preisempfehlung einschl. 19 % MwSt.



Art.-Nr. € ohne / mit MwSt.¹⁾ PG
**KNX Automatik-Schalter 180° Universal mit Alarmmeldung
für Busankoppler Art.-Nr.: 2070 U**

für das LS-design

Linsentyp 1,10 m (= Montagehöhe)

weiß	LS 3180-1 A	115,57	137,53	06
alpinweiß	LS 3180-1 A WW	116,00	138,04	06
lichtgrau	LS 3180-1 A LG	117,00	139,23	06

Metallausführungen

Aluminium (lackiert)	AL 3180-1 A	123,77	147,29	06
Edelstahl (lackiert)	ES 3180-1 A	123,77	147,29	06
anthrazit (lackiert)	AL 3180-1 A AN	123,77	147,29	06
glanzchrom	GCR 3180-1 A	159,24	189,50	06

Linsentyp 2,20 m (= Montagehöhe)

weiß	LS 3280-1 A	115,57	137,53	06
alpinweiß	LS 3280-1 A WW	116,00	138,04	06
lichtgrau	LS 3280-1 A LG	117,00	139,23	06

Metallausführungen

Aluminium (lackiert)	AL 3280-1 A	123,77	147,29	06
Edelstahl (lackiert)	ES 3280-1 A	123,77	147,29	06
anthrazit (lackiert)	AL 3280-1 A AN	123,77	147,29	06
glanzchrom	GCR 3280-1 A	159,24	189,50	06

**Präsenzmelder/Deckenwächter
für Busankoppler Art.-Nr.: 2070 U**

ETS-Produktfamilie Phys. Sensoren

Produkttyp Bewegungsmelder

Universal	3360-1	140,94	167,72	06
-----------	---------------	---------------	--------	----

Funktion Präsenzmelder Universal

Für den Präsenzmelder Universal sind drei Betriebsarten einstellbar:

- Deckenwächter • Präsenzmelder • Meldebetrieb

Die Einstellung der Betriebsarten erfolgt bei der Parametrierung des Gerätes durch die Software ETS. Dabei kann eingestellt werden, ob nur eine Betriebsart aktiv ist (Monobetrieb) oder zwischen zwei eingestellten Betriebsarten über den KNX-Bus umgeschaltet werden kann (Wechselbetrieb, z.B. tagsüber Präsenzbetrieb und nachts Meldebetrieb). In beiden Betriebsarten stehen je 2 Ausgangskanäle zur Verfügung, die getrennt parametrierbar sind. Der Präsenzmelder Universal ist je nach Applikation als Einzelgerät, Haupt- oder Nebenstelle einsetzbar. Durch den Haupt-/Nebenstellenbetrieb lässt sich der Erfassungsbereich erweitern. Der Präsenzmelder Universal kann auch mit Automatik-Schaltern in Haupt- und Nebenstellenbetrieb kombiniert werden. Als Nebenstelle für helligkeitsunabhängiges Einschalten kann auch ein Tastsensor verwendet werden.

Beschreibung der Betriebsarten mit voreingestellten Parametern**Betriebsart Meldebetrieb (Universal)**

In dieser Betriebsart und der Funktion Melden detektiert das Gerät helligkeitsunabhängig Bewegungsimpulse und zählt diese anhand eines Impulzzählers. Wenn innerhalb einer festgelegten Zeitspanne (Standard-Wert: 10 Sekunden) mindestens die festgelegte Anzahl von Impulsen (Standard-Wert: 4 Impulse) gezählt werden, wird das entsprechend am Beginn der Erfassung parametrierte Telegramm gesendet.

Wenn keine Bewegungsimpulse mehr detektiert werden, sendet der Präsenzmelder nach Ablauf der Standardsendeverzögerung von 10 s das parametrierte Telegramm am Ende der Erfassung. Im Meldebetrieb arbeitet der Präsenzmelder Universal grundsätzlich als Einzelgerät.

Aufputz-Gehäuse

zur Aufnahme des Busankopplers für die Deckenmontage (Aufputz) des Präsenzmelders

alpinweiß	PM-Kappe	10,17	12,10	04
-----------	-----------------	--------------	-------	----

Abmessungen: Ø 103 mm, Höhe: 45 mm

	Art.-Nr.	€ ohne / mit MwSt. ¹⁾	PG
Bewegungsmelder			
Passiv-Infrarot-Detektionsprinzip			
	DAS 4210	82,64	98,34 05

Überwachungsbereich: 90° (volumetrisch), 34 Doppelzonen in 3 Ebenen

Maximaler Überwachungsbereich: ca. 15 x 15 m

Der PIR-Melder ist ein kompakter Passiv-Infrarot-Bewegungsmelder mit Mikroprozessor.

Er wurde für besonders hohe Anforderungen entwickelt. Er verfügt über eine hohe Zuverlässigkeit und ist vielseitig einsetzbar. Der PIR-Melder verfügt über eine Speicherlogik, die über eine Steuerader, dem Set-Eingang, auf den das

Scharfsignal aufgelegt wird, aktiviert wird.

Im scharfgeschalteten Zustand des Alarmsystems spricht bei Erkennen einer Bewegung das Alarmrelais an und die Speicherlogik wird aktiviert. Die Gehtest-LED ist während der Scharfphase automatisch abgeschaltet, es erfolgt also keinerlei optische Anzeige.

Wird das Alarmsystem unscharf geschaltet und somit das Scharfsignal von der Set-Klemme geschaltet, zeigt der Melder durch kontinuierliches Leuchten seiner LED einen gespeicherten Alarm an.

Der gespeicherte Alarm wird mit dem nächsten Scharfschalten automatisch gelöscht.

Da das Steuersignal je nach verwendeter Alarmzentrale variieren kann, ist der PIR-Melder mit einer Umschaltmöglichkeit für die Steuerpolarität ausgerüstet.

Das Pyroelement des PIR-Melders ist separat gekapselt, um Fehlauflösungen durch Insekten oder Luftturbulenzen zu verhindern.

Der PIR-Melder kann sowohl an der Wand wie in einer Raumecke montiert werden.

Anschluss an EAM 4000:

Bewegungsmeldung

a) über Binäreingang 6fach, z.B. Art.-Nr.: 2126 REG, bzw. Tasterschnittstelle, z.B. Art.-Nr.: 2076-2 T bzw. 2076-4 T, mind. 2-adrig, z.B. JY-ST-Y 2x2x0,8

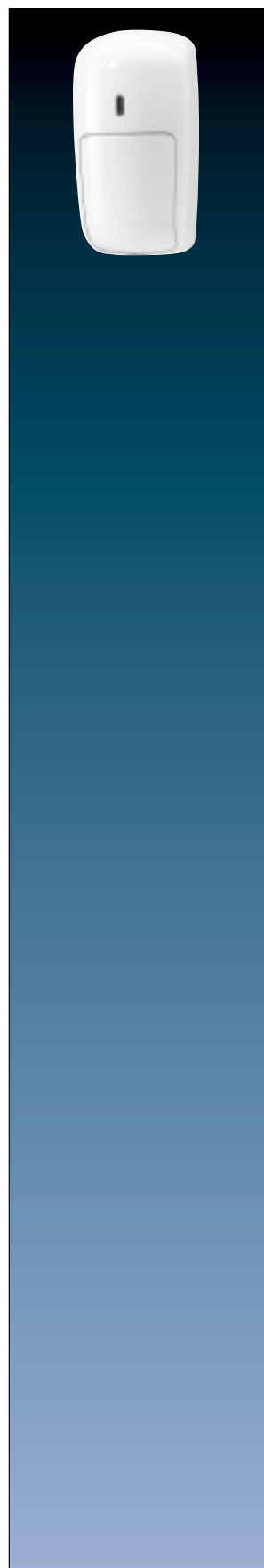
Sabotageüberwachung

b) über Binäreingang 6fach, z.B. Art.-Nr.: 2126 REG, bzw. Tasterschnittstelle, z.B. Art.-Nr.: 2076-2 T bzw. 2076-4 T, mind. 2-adrig, z.B. JY-ST-Y 2x2x0,8

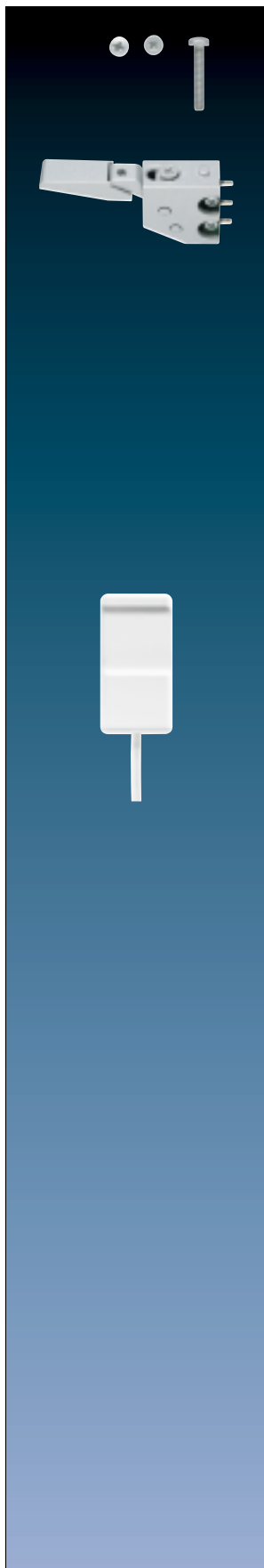
c) 12 V DC aus Zentrale, in Summe mind. 6-adrig

Technische Daten

Betriebsspannung:	9 – 16 V DC
Stromaufnahme:	7 mA bei 12 V DC
Alarmausgang:	Ausfallsicherer Ruhekontakt (N.-C.-Kontakt/Öffner). 18 Ω Widerstand in Reihe mit dem Kontakt.
Belastbarkeit:	0,1 A bei 24 V DC
Sabotagekontakt:	Ruhekontakt (N.-C.-Kontakt). 0,5 A bei 24 V DC
Alarmdauer:	ca. 2 sec
Impulszähler:	einstellbar auf 1 oder 3 Impulse
LED:	Gehtest LED mit Schalter oder über Steuerpotential abschaltbar
Detektor:	rauscharmes Dualpyroelement
Montagehöhe:	bis 3,6 m Wand- oder Eckmontage ohne Zubehör möglich
Betriebstemperatur:	-10 °C bis +50 °C
Lagertemperatur:	-20 °C bis +60 °C
HF-Sicherheit:	> 30 V/m bis 1 GHz
Abmessungen:	60 x 104 x 32 mm
Gewicht:	68 g
Farbe:	alpinweiß
PIR-Melder:	mit Speicherlogik und fernsteuerbarer Gehtest-LED
Einstellung:	vertikale Neigung von +2° bis -12°



¹⁾ Unverbindliche Preisempfehlung einschl. 19 % MwSt.



Art.-Nr.	€ ohne / mit MwSt. ¹⁾	PG
DAS 4360	42,67	50,78 05

Riegel-Schalt-Kontakt**Anschluss an EAM 4000:**

über Binäreingang 6fach, z.B. Art.-Nr.: 2126 REG, bzw. Tasterschnittstelle, z.B. Art.-Nr.: 2076-2 T bzw. 2076-4 T, mind. 2-adrig, z.B. 2x2x0,8 JY-ST-Y Elektromechanischer Schaltkontakt zur Verschlussüberwachung von Türen. Er wird in das Schließblech des Türrahmens eingelassen und beim Verschließen der Tür durch den Schlossriegel betätigt.

Staub-/wasserdichter Mikroschalter mit Lötanschlussfahnen

Gehäuse aus Zn-Druckguss

Keine Begrenzung des Riegelweges

Inkl. Montagebausatz mit Verlängerungsnase

Technische Daten

Schaltleistung:	max. 30 V DC/100 mA (ohmsche Last)
	min. 1,5 V DC/10 µA
Schutzart:	IP 67 (Innenraum) IP 00 (Anschlüsse)
Temperaturbereich:	-40 °C bis +70 °C mit Silikonmanschette
Maße (B x H x T):	11 x 35 x 23 mm

Glasbruchsensor, passiv

alpinweiß (ähnlich RAL 9010)	FUS 4415 WW	34,93	41,57	05
------------------------------	--------------------	--------------	-------	----

Öffnerkontakt

Zur Überwachung ebener Glasflächen (kein Verbund-, Struktur- und Drahtglas)

Bei Glasbruch bzw. Glasbeschädigung entstehen typische Ultraschallsignale, die nach Frequenz und Amplitude ausgewertet werden.

Die hierdurch entstehende Energie aktiviert, umgewandelt in elektrische Signale, mittels piezokeramischer Schwingung das Alarmsignal.

Öffnen der Meldelinie bei Alarm für ca. 0,5 bis 5 Sekunden, je nach Glasart.

Anschluss an EAM 4000:

über Binäreingang 6fach, z.B. Art.-Nr.: 2126 REG, bzw. Tasterschnittstelle, z.B. Art.-Nr.: 2076-2 T bzw. 2076-4 T, mind. 2-adrig, z.B. JY-ST-Y 2x2x0,8

Technische Daten

Linienspannung:	max. 18 V DC
Ruhestrom:	max. 10 mA
Schaltleistung:	max. 350 mW
Übergangswiderstand:	
Ruhezustand	max. 30 Ω
Alarmzustand	min. 11 MΩ
Alarmdauer:	ca. 0,5 bis 5 s
Wirkungsradius:	ca. 2 m
Anschlusskabel:	LIYY 2 x 0,14 mm (Länge 2 m)
Kleber:	Loctite 317/734, Loctite Set 193 82
Montage:	2 cm vom Rahmen

	Art.-Nr.	€ ohne / mit MwSt. ¹⁾	PG
Magnetkontakt			
alpinweiß (ähnlich RAL 9010)	FUS 4410 WW	18,14 21,59	05
braun (ähnlich RAL 8022)	FUS 4410 BR	18,14 21,59	05

Der Magnetkontakt ist staub- und wassergeschützt in ein Glasröhrchen eingeschmolzen (Reedkontakt).

Ein Reedkontakt wird berührungslos durch einen Permanentmagneten betätigt.

Beim Einbau in Stahlprofile (magnetischer Werkstoff) können nur Blockreedkontakte verwendet werden.

Lieferumfang:

2 Aufbaugehäuse, 2 Kappen,

3 Unterlegteile 2 mm

1 Unterlegteil 6 mm

Anschluss an EAM 4000:

über Binäreingang 6fach, z.B. Art.-Nr.: 2126 REG, bzw. Tasterschnittstelle,

z.B. Art.-Nr.: 2076-2 T bzw. 2076-4 T, mind. 2-adrig, z.B. JY(St)Y 2x2x0,8

Technische Daten

Kontaktart:	1-poliger Schließer
Schaltspannung:	max. 100 V DC
Schaltstrom:	max. 0,5 A
Kontaktbelastbarkeit:	max. 10 W oder 10 VA
Übergangswiderstand:	0,15 Ω
Zul. Betriebsspannung:	max. 40 V
Anschlusskabel:	LIYY 2 x 0,14 mm, Ø 3,2 mm (Länge 5 m)
Abmessungen:	Kontakt = 32 mm x Ø 8 mm Magnet = 30 mm x Ø 6 mm AINiCo 5 Gehäuse (LxBxH) = 54 x 13 x 13 mm

Schaltaktor 6fach

REG-Gehäuse 4 TE

6 Schließer

ETS-Produktfamilie Ausgabe

Produkttyp Binärausgang 6fach

	2136.6 REG	362,86	431,80	16
--	-------------------	---------------	--------	----

zum Anschluss von

z.B. Art.-Nrn.: DAS 4120, DAS 4300 A, DAS 4300 U, DAS 4370

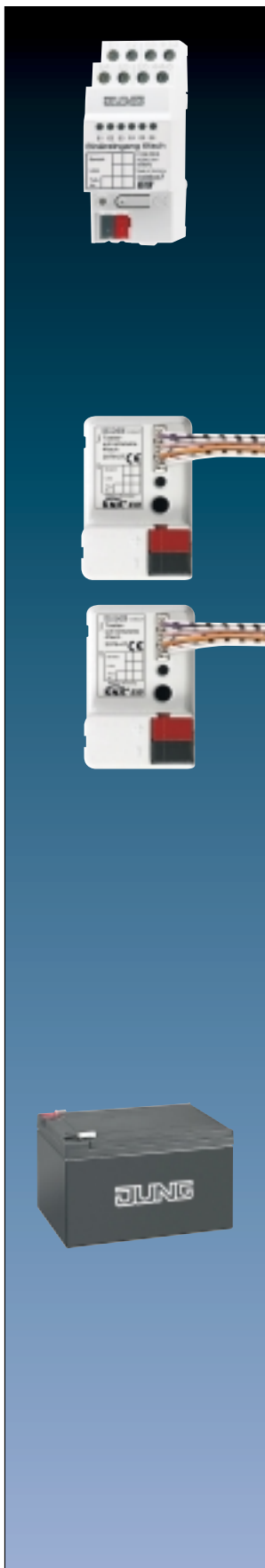
Technische Daten

Ausgang

Anzahl:	6
Schaltertyp:	Schließer, potentialfreie Relaiskontakte (μ-Kontakt)
Nennspannung:	AC 230 V ~, 50/60 Hz
Nennstrom:	6 A / AC-1 nach DIN VDE 0660 T 102 AC-1: Nicht induktive oder schwach induktive Last. Widerstandsöfen Ein- und Ausschaltbedingung: $\cos \varphi = 0,8$
Anschluss	Schraubklemmen
eindrätig:	0,2 – 4 mm ² 2 x 0,2 – 2,5 mm ²
feindrätig ohne Aderendhülse:	0,75 – 4 mm ²
feindrätig mit Aderendhülse:	0,5 – 2,5 mm ²
Schaltleistungen:	1000 W Glühlampen 500 W Leuchtstofflampen unkomp., $\cos \varphi = 0,5$ 2 x 58 W / 14 μF, 3 x 36 W / 14 μF, 6 x 18 W / 14 μF Leuchtstofflampen parallelkomp., $\cos \varphi = 1$ 2 x 500 W Leuchtstofflampen Duo, $\cos \varphi = 1$



¹⁾ Unverbindliche Preisempfehlung einschl. 19 % MwSt.



Art.-Nr. € ohne / mit MwSt.¹⁾ PG

Binäreingang 6fach

REG-Gehäuse 2 TE
6 Eingänge 24 V AC/DC 50/60 Hz
mit Statusanzeige
ETS-Produktfamilie Eingabe
Produkttyp Binäreingang 6fach

2126 REG 269,54 320,75 16

zum Anschluss von z.B. Art.-Nrn.: DAS 4300 A, DAS 4300 U, DAS 4370, DAS 4210, DAS 4360

Der Binäreingang 6fach erfasst mit seinen voneinander unabhängigen Eingängen 24 V-Spannungssignale und sendet entsprechend der geladenen Software Telegramme auf den KNX. Die erforderlichen 24 V (DC oder AC) müssen von einer zusätzlichen Spannungsquelle geliefert werden. Die Eingangssignale werden zwischen den Eingangsklemmen E1 – E6 angeschlossen. Das Bezugspotential GND muss für die Eingänge 1 – 3 sowie 4 – 6 separat angeschlossen werden. Länge der Eingangsleitung: max. 100 m (ungeschirmt).

Tasterschnittstelle 2fach

ETS-Produktfamilie Eingabe
Produkttyp Binäreingang 2fach

2076-2 T 53,24 63,36 06

Tasterschnittstelle 4fach

ETS-Produktfamilie Eingabe
Produkttyp Binäreingang 4fach

2076-4 T 95,00 113,05 06

Besonderheiten

- als Binäreingang nutzbar • als Schaltausgang nutzbar, z.B. zum Ansteuern von LEDs max. 0,8 mA

Technische Daten

Eingang

Anzahl: 4
Signalspannung: 5 V
Signalstrom: > 1 mA
Anschluss: Steckerleiste, 5 Stifte
Länge Eingangsleitung: 250 mm, verlängerbar bis 5 m, vorzugsweise Bus- oder Telefon-Kabel JY-ST-Y

Ausgänge

Ausgangsspannung: 5 V mit 3,9 kOhm Vorwiderstand (Leerlaufspannung)
Ausgangsstrom: 0,8 mA bei roter lowcurrent LED (Spannung ca. 1,4 V)
Maße (B x H x T): 28 x 43 x 16 mm

Bleigel-Akkumulator

BGA 12 AH 88,64 105,48 06

12 V DC, 12 Ah

Der Bleigel-Akkumulator 12 Ah dient zur Pufferung der KNX-Systemspannung in Kombination mit der unterbrechungsfreien KNX-Spannungsversorgung. Maximal 2 Bleigel-Akkumulatoren können parallel an die KNX-Spannungsversorgung angeschlossen werden. In diesem Fall müssen zwei gleiche Bleigel-Akkumulatoren verwendet werden. Beim Anschluss eines Akkus an die KNX-Spannungsversorgung muss der 4-adrige Kabelsatz verwendet werden. Beim Anschluss von zwei Bleigel-Akkumulatoren muss der 4-adrige Kabelsatz für den einen Akku und der 2-adrige für den anderen Akku verwendet werden. Die Gebrauchsdauer der Bleigel-Akkumulatoren beträgt 5 Jahre.

Technische Daten

Versorgung

Nennspannung: 12 V DC
Akku-Kapazität: 12Ah
Maße (B x H x T): 151 x 94 x 98 mm
Gewicht: 4,2 kg
Umgebungstemperatur Betrieb: -20 °C bis +50 °C

Art.-Nr.	€ ohne / mit MwSt. ¹⁾	PG
Unterbrechungsfreie KNX-Spannungsversorgung 640 mA mit integrierter Drossel		
REG-Gehäuse 8 TE		
ETS-Produktfamilie Systemgeräte		
Produkttyp Spannungsversorgung		
USV 640 MA	396,15	471,42 16

Funktion

Die unterbrechungsfreie KNX-Spannungsversorgung erzeugt und überwacht die KNX-Systemspannung. Mit der integrierten Drossel wird die Buslinie von der Spannungsversorgung entkoppelt. Zur Pufferung der KNX-Systemspannung bei Netzausfällen können bis zu zwei 12 V-Bleigel-Akkumulatoren angeschlossen werden. Die Akkumulatoren werden über die unterbrechungsfreie KNX-Spannungsversorgung geladen. Mit dem Temperaturfühler wird die Ladespannung temperaturabhängig geregelt. Bei Netzausfall wird die unterbrechungsfreie KNX-Spannungsversorgung von den Akkus versorgt. Der Temperaturfühler muss in jedem Fall angeschlossen werden, damit der Akku ordnungsgemäß geladen werden kann!

Über einen potentialfreien Wechselkontakt wird eine Störung der unterbrechungsfreien KNX-Spannungsversorgung weitergemeldet und gespeichert. Folgende Störungen verursachen einen Schaltvorgang am Wechselkontakt: Netzausfall, Akku-Fehler, Überspannung und Überlast bzw. Kurzschluss. Die max. Ladezeit des Bleigel-Akkumulators beträgt bei einem 12 Ah-Akku: 28 Std. (1 x 12 Ah-Akku) bzw. 56 Std. (2 x 12 Ah-Akku parallel). Nur nach Ablauf der max. Ladezeit steht die max. Pufferzeit zur Verfügung.

Technische Daten

Versorgung

Nennspannung:	AC 230 V ~, +10/-15%, 45...65 Hz
Leistungsaufnahme:	< 60 VA
Verlustleistung:	< 10 W

KNX-Ausgang

Anzahl:	1 Linie mit integrierter Drossel
Ausgangsspannung:	30 V DC, +1/-2 V, SELV
Nennstrom:	640 mA, dauerkurzschlussfest
Dauerkurzschlussstrom:	< 1,5 A
Netzausfallüberbrückungszeit (ohne angeschlossenen Akkumulator):	200 ms

Akkumulator-Pufferung

Akkumulator-Typ:	Bleigel-Akkumulator
Anzahl:	max. 2 parallel
Nennspannung:	12 V DC
Akkumulator-Kapazität:	bevorz. 1 Ah, 7 Ah, 12 Ah, 17 Ah
Akkumulator-Nennladestrom:	650 mA, bei Akkumulator-Kapazität > 5 Ah 150 mA, bei Akkumulator-Kapazität < 5 Ah
Temperaturregelung:	temperaturgeregelt Ladespannungsnachführung über Temperaturfühler

Potentialfreier Wechselkontakt

Nennspannung:	230 V AC bzw. 12/24 V AC/DC
Max. Schaltstrom:	6 A AC bzw. 4 A DC
Min. Schaltstrom:	100 mA (bei U < 30 V AC/DC)

Anschlüsse

Stromversorgung + Wechselkontakt:	je 3 Schraubklemmen
Akkumulator-Anschluss + Temperaturfühler:	je 2 Schraubklemmen
Anschlussquerschnitt für alle Schraubklemmen:	feindrähtig 0,2 ... 2,5 mm ² eindrähtig 0,2 ... 4,0 mm ²

KNX-Ausgang: Busanschlussklemme (rt/sw)

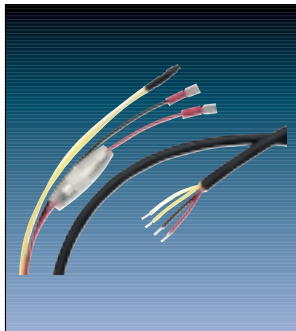
Umgebungstemperatur Betrieb: -5 °C ... +45 °C

Maße (B x H x T): 144 x 90 x 64 mm

Einbautiefe/Breite: 68 mm / 8 Module à 18 mm



¹⁾ Unverbindliche Preisempfehlung einschl. 19 % MwSt.



	Art.-Nr.	€ ohne / mit MwSt. ¹⁾	PG
Kabel-Satz			
Basis	KSB 4	31,32	37,27 06
Erweiterung	KSE 2	27,02	32,15 06

Zum Anschluss eines Bleigel-Akkumulators an die unterbrechungsfreie KNX-Spannungsversorgung müssen unbedingt der 4-adrige Kabelsatz (für einen Akku) bzw. die beiden Kabelsätze 2-adrig und 4-adrig (für zwei Akkus parallel) verwendet werden.
 In den 4-adrigen Kabelsatz sind eine austauschbare Sicherung und ein Temperatursensor für die temperaturgeregelte Ladespannungsnachführung integriert.
 In den 2-adrigen Kabelsatz ist nur eine austauschbare Sicherung integriert.

Technische Daten KSB 4

Kabel	
Leitungen:	4-adriges Kabel
Querschnitt:	0,75 mm ²
Länge:	2 m
Farbe Akku-Anschluss:	rot ⊕ (12 V Akku) schwarz ⊖ (GND Akku)
Farbe Temperaturfühler:	weiß ⊕ (12 V Temperaturfühler) gelb ⊖ (GND Temperaturfühler)
Anschlüsse	
Akku-Anschluss:	zum Anschluss an die unterbrechungsfreie EIB-Spannungsversorgung: Aderendhülsen zum Anschluss an den Akku: Schraubanschlüsse Fastonadapter (6,3 x 0,8 mm)
Temperaturfühler:	Aderendhülsen
Sicherung, Art:	nutzeraustauschbare Sicherung mit In-Line-Sicherungshalter mit Schraubverschluss
Sicherung, Typ:	5 x 20 mm träge; T 6,3 H 250 V Ausschaltvermögen 1500 A

Technische Daten KSE 2

Kabel	
Leitungen:	2-adriges Kabel
Querschnitt:	0,75 mm ²
Länge:	2 m
Farbe Akku-Anschluss:	rot ⊕ (12 V Akku) schwarz ⊖ (GND Akku)
Anschlüsse	
Akku-Anschluss:	zum Anschluss an die unterbrechungsfreie EIB-Spannungsversorgung: Aderendhülsen zum Anschluss an den Akku: Schraubanschlüsse Fastonadapter (6,3 x 0,8 mm)
Sicherung, Art:	nutzeraustauschbare Sicherung mit In-Line-Sicherungshalter mit Schraubverschluss
Sicherung, Typ:	5 x 20 mm träge; T 6,3 H 250 V Ausschaltvermögen 1500 A



	Art.-Nr.	€ ohne / mit MwSt. ¹⁾	PG
Verteilerklemme, UP			
	DAS 4411	29,01	34,52 05

12-polig (Schraubklemmen)
 inkl. Sabotagekontakt
 zum Einbau in handelsübliche UP-Dosen

Verteilerklemme, AP

	Art.-Nr.	€ ohne / mit MwSt. ¹⁾	PG
	DAS 4412	18,83	22,41 05

AP-Gehäuse
 8-polig (Lötflächen)
 inkl. Sabotagekontakt
 Abmessungen (H x B x T) 132 x 36 x 33,5 mm
 Farbe alpinweiß (ähnlich RAL 9010)